

**Gemeinsame Erklärung des Förderkreises St. Georgen zu Wismar e. V.
mit den
Kirchgemeinderäten von St.-Marien-St.-Georgen und St. Nikolai:**

Mit Befremden nehmen wir die Mitteilung über die Pläne der Bürgermeisterin Dr. R. Wilcken zum Georgenaltar aus der Ostseezeitung zur Kenntnis.

Wir erklären hiermit:

1. Der Altar der St.-Georgen-Kirche steht in religiösem Gebrauch. Über die weitere Nutzung entscheidet die Evangelische Kirche.
2. Eine Entscheidung zur Umsetzung des Altars kann von der Hansestadt nur einvernehmlich mit der Landeskirche und der Kirchgemeinde St.-Marien-St.-Georgen getroffen werden.
3. Evangelische Kirche und Förderkreis sprechen sich für den Standort im Chor der St. Georgenkirche aus.

Wismar, den 17.06.2010

gez.:

Christian Schwarz
Pastor St.-Marien-St.-Georgen

Roger Thomas
Pastor St. Nikolai

Carl Christian Wahrmann
Vorsitzender Förderkreis St. Georgen zu Wismar e.V.